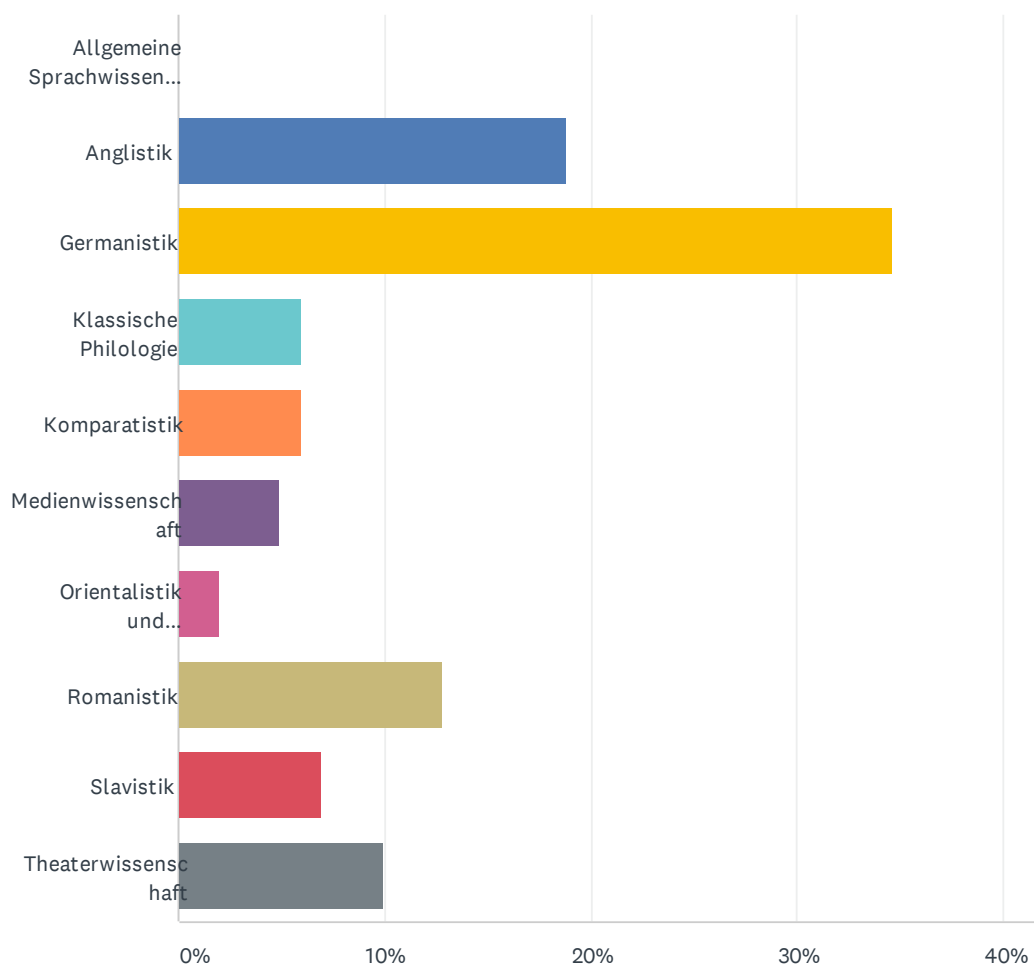


F1 Welches Fach/welche Fächer lehren Sie an der Fakultät für Philologie? (Mehrfachnennungen möglich)

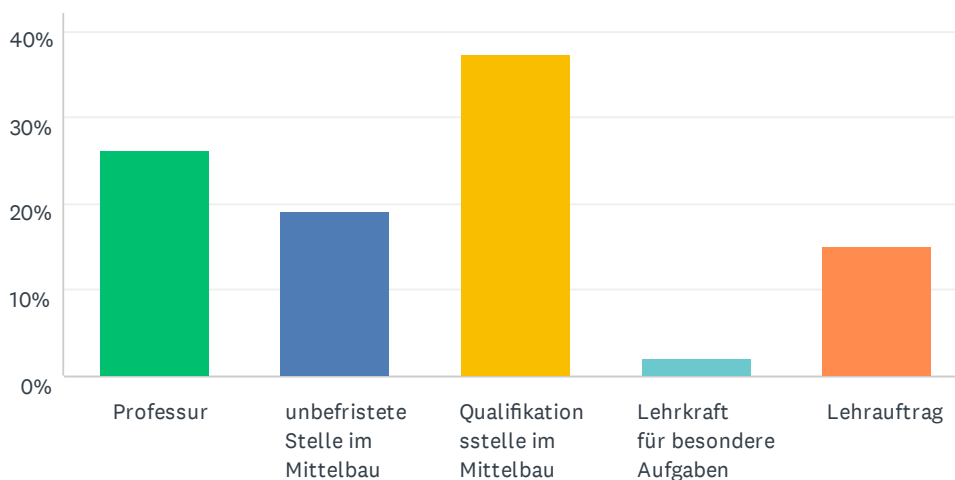
Beantwortet: 101 Übersprungen: 2



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Allgemeine Sprachwissenschaft	0.00% 0
Anglistik	18.81% 19
Germanistik	34.65% 35
Klassische Philologie	5.94% 6
Komparatistik	5.94% 6
Medienwissenschaft	4.95% 5
Orientalistik und Islamwissenschaft	1.98% 2
Romanistik	12.87% 13
Slavistik	6.93% 7
Theaterwissenschaft	9.90% 10
Befragte insgesamt: 101	

F2 In welchen Arbeitsverhältnis findet die Lehre statt?

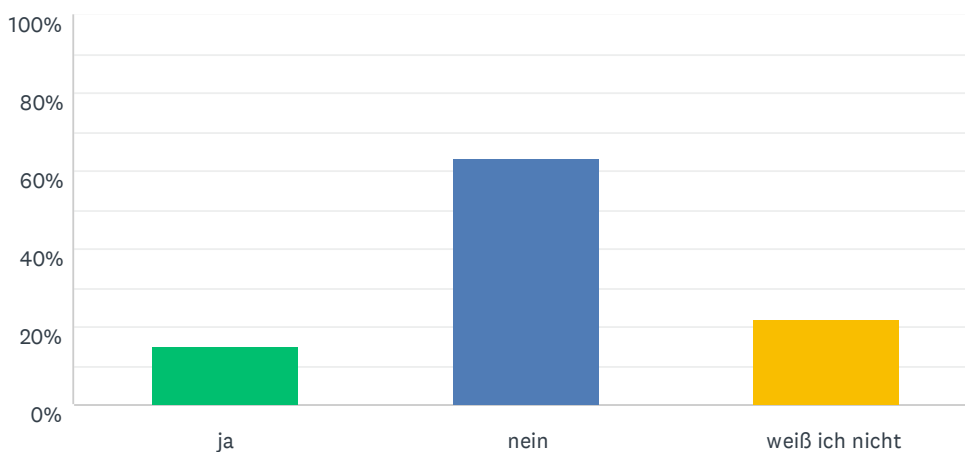
Beantwortet: 99 Übersprungen: 4



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Professur	26.26%	26
unbefristete Stelle im Mittelbau	19.19%	19
Qualifikationsstelle im Mittelbau	37.37%	37
Lehrkraft für besondere Aufgaben	2.02%	2
Lehrauftrag	15.15%	15
GESAMT		99

F3 Wenn Sie eine Qualifikationsstelle im Mittelbau oder einen Lehrauftrag haben oder wenn Sie Lehrkraft für besondere Aufgaben sind: Stecken Sie in finanziellen Schwierigkeiten oder fürchten Sie, in finanzielle Schwierigkeiten zu geraten?

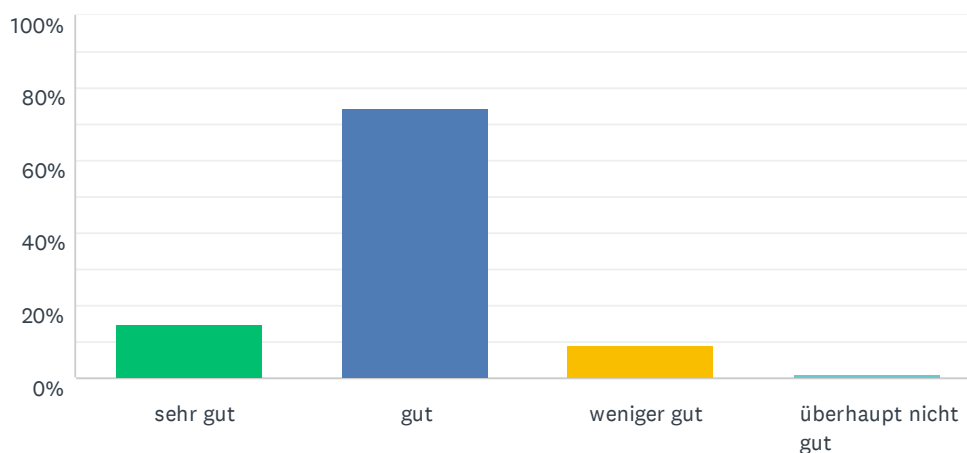
Beantwortet: 68 Übersprungen: 35



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	14.71%	10
nein	63.24%	43
weiß ich nicht	22.06%	15
GESAMT		68

F4 Wie sind Sie mit den besonderen Umständen und Anforderungen in Ihren Lehrveranstaltungen zurechtgekommen?

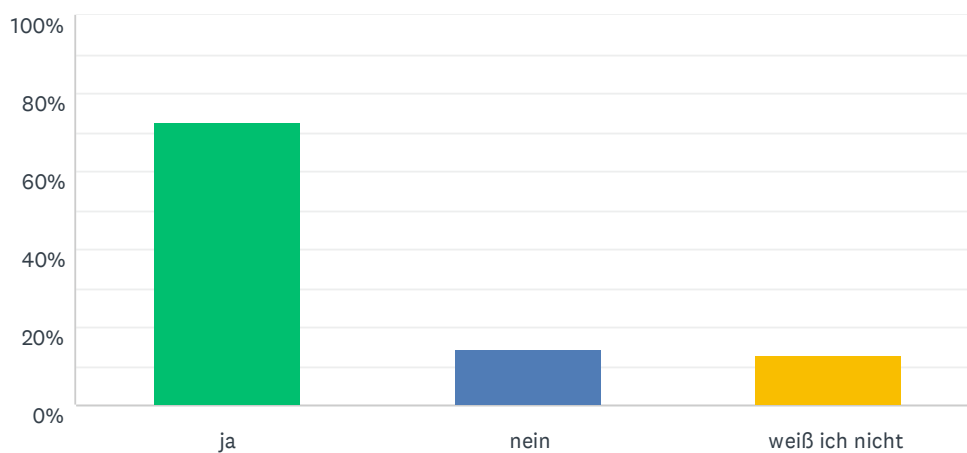
Beantwortet: 99 Übersprungen: 4



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
sehr gut	15.15%	15
gut	74.75%	74
weniger gut	9.09%	9
überhaupt nicht gut	1.01%	1
GESAMT		99

F5 Ist es Ihnen in diesem Semester leichter gefallen als im Sommersemester, mit technischen Schwierigkeiten umzugehen?

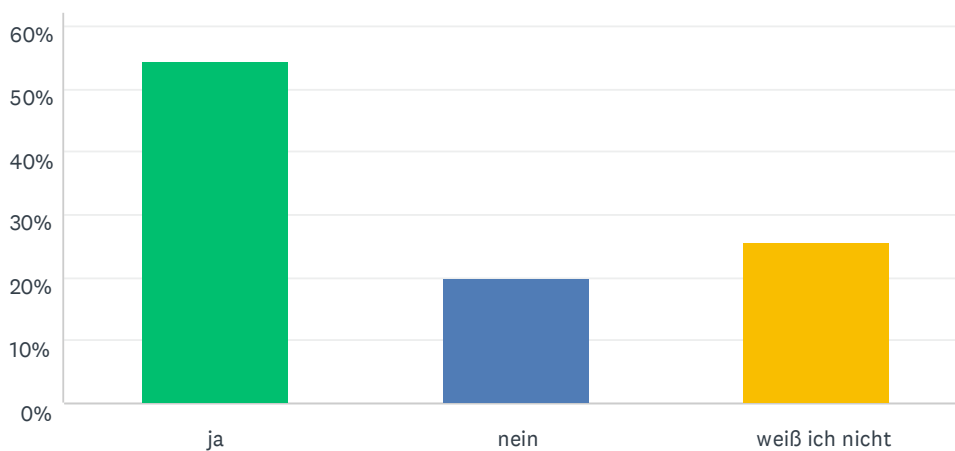
Beantwortet: 91 Übersprungen: 12



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	72.53%	66
nein	14.29%	13
weiß ich nicht	13.19%	12
GESAMT		91

F6 Hat sich Ihre eigene Lehre Ihrem Eindruck nach in diesem Semester (im Vergleich zum Sommersemester) generell verbessert?

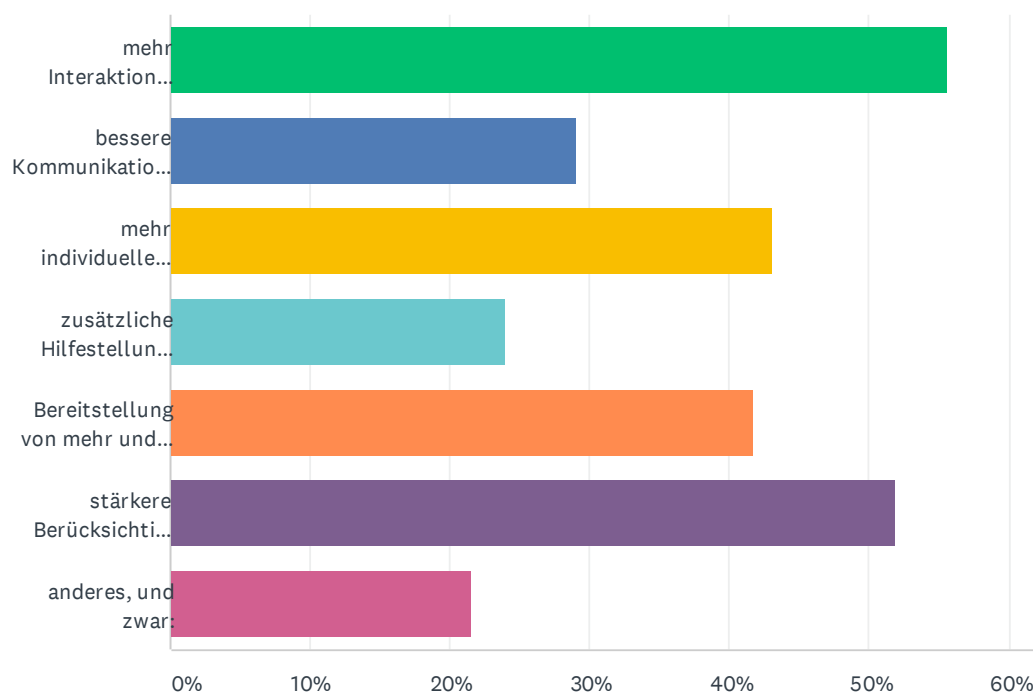
Beantwortet: 90 Übersprungen: 13



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	54.44%	49
nein	20.00%	18
weiß ich nicht	25.56%	23
GESAMT		90

F7 Was hat sich im Vergleich zum Sommersemester 2020 in Ihren Lehrveranstaltungen konkret verbessert? (Mehrfachnennungen möglich)

Beantwortet: 79 Übersprungen: 24

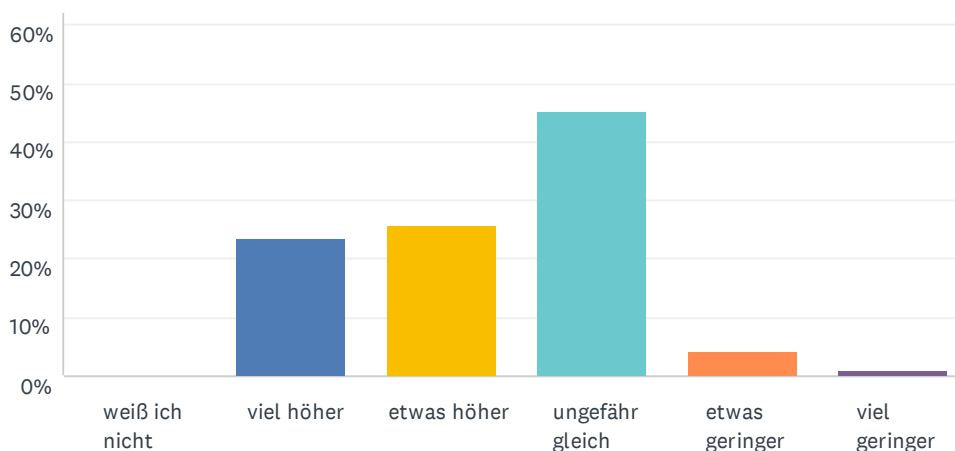


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
mehr Interaktion zwischen den Studierenden	55.70%	44
bessere Kommunikation über die Voraussetzungen zum Erwerb eines Leistungsnachweises	29.11%	23
mehr individuelle Beratung	43.04%	34
zusätzliche Hilfestellungen bei der Bearbeitung von Schreib-/Arbeitsaufträgen	24.05%	19
Bereitstellung von mehr und besseren Materialien (Scans, Videos, etc.)	41.77%	33
stärkere Berücksichtigung von technischen Vorerfahrungen	51.90%	41
anderes, und zwar:	21.52%	17
Befragte insgesamt: 79		

#	ANDERES, UND ZWAR:	DATE
1	das Nutzen von synchronen Formaten durch Zoom hat einen direkteren Austausch zwischen Dozentin und StudentInnen ermöglicht	2/10/2021 12:22 PM
2	Schaffung eines Angebots zum Performance-Sehen und Besprechen mit einer transdisziplinären Gruppe	2/9/2021 1:23 PM
3	weniger Stoff, größere Abstände zwischen einzelnen Aufgaben, Lesewochen, etc.	2/8/2021 10:49 AM
4	Berücksichtigung der erhöhten Arbeitsbelastung bei Studierenden und Lehrenden	2/8/2021 10:21 AM
5	Bessere Einschätzung darüber, was auf der Seite der Studierenden machbar ist.	2/8/2021 8:44 AM
6	Bessere Verzahnung von vorbereitenden Materialien und den virtuellen Sitzungen.	2/5/2021 6:22 PM
7	Einsatz mehrerer Kameras, sodass zwischen Perspektiven gewechselt werden konnte, was auflockernd wirkt.	2/5/2021 5:58 PM
8	Die Kommunikation und Interaktion zwischen Studierenden und Lehrenden hat sich m.E. von beiden Seiten erheblich verbessert, weil die digitale Situation schon vertrauter war	2/3/2021 10:56 PM
9	Einsatz von weiteren Tools: Annotations, Whiteboard	2/3/2021 6:50 PM
10	Ich hatte im SoSe 20 ein Forschungssemester und kann daher nicht vergleichen	2/3/2021 10:38 AM
11	Ich habe weitgehend auf synchrone Lehre umgestellt, um eine klare zeitliche Struktur vorzugeben, und ich habe feste Seminargruppen eingerichtet, damit die Studierenden sich besser kennenlernen können	2/3/2021 8:41 AM
12	Man wächst mit der Aufgabe. Durch die Erfahrung von SoSe 2020, fühlte ich sicherer und kompetenter. Nur, die Arbeitsaufwand ist immer noch größer als im Präsenz-Unterricht.	2/2/2021 4:26 PM
13	(1) Die Technik (v.a. E-Mail und Moodle) haben sehr viel zuverlässiger funktioniert. (2) Ich habe sowohl mein eigenes Arbeitspensum als auch das Studierenden im Vergleich zum Sommersemester reduziert.	2/2/2021 2:31 PM
14	Mehr Routine bei der Online-Lehre; Moodle und E-Mail stabiler als im Sommersemester	2/2/2021 12:13 PM
15	Die Fangfrage besteht darin, "was" sich verbessert hat – aber es gibt keine "Verbesserung im Schlechten".	2/2/2021 11:29 AM
16	Kann ich nichts zu sagen, hatte SS 2020 Forschungsfreisemester.	2/2/2021 9:30 AM
17	eine gewisse Routine und Selbstverständlichkeit, der Rest war vorher schon gut.	2/2/2021 8:02 AM

F8 Wie schätzen Sie den durchschnittlichen Workload in Ihren Veranstaltungen im Vergleich zu vorherigen Präsenzsemestern ein?

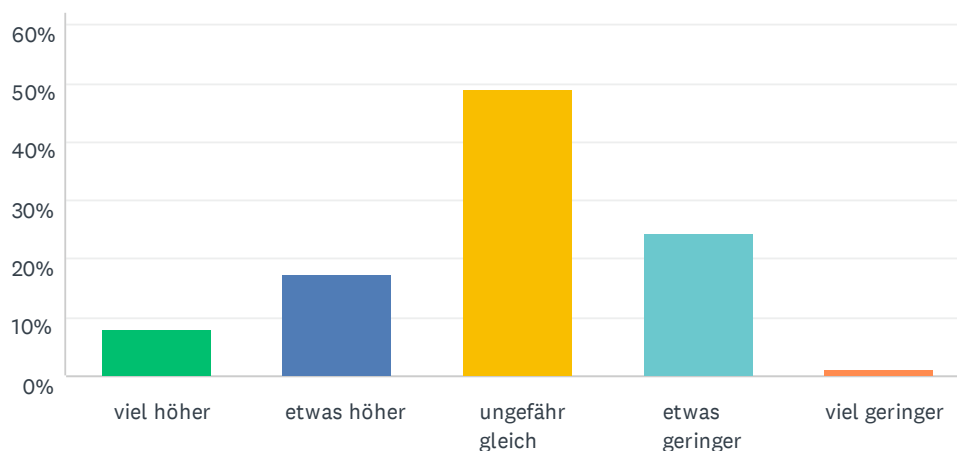
Beantwortet: 93 Übersprungen: 10



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
weiß ich nicht	0.00% 0
viel höher	23.66% 22
etwas höher	25.81% 24
ungefähr gleich	45.16% 42
etwas geringer	4.30% 4
viel geringer	1.08% 1
GESAMT	93

F9 Wie schätzen Sie den Workload in Ihren Veranstaltungen im Vergleich zum Sommersemester 2020 ein?

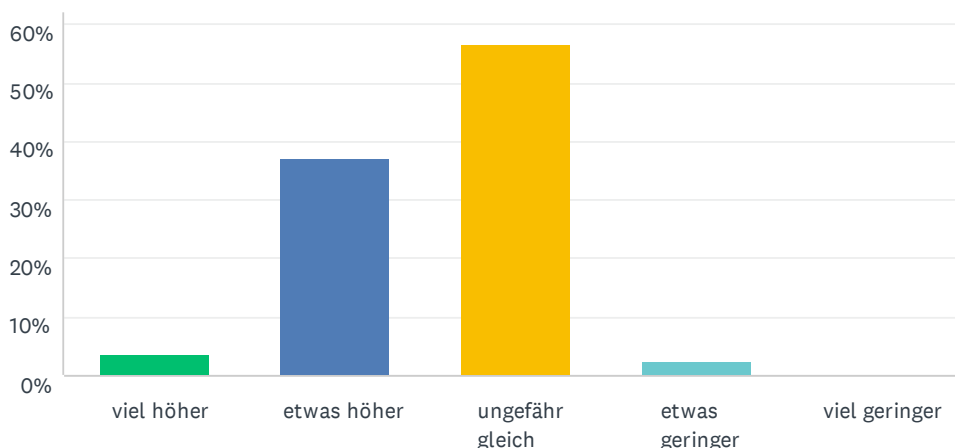
Beantwortet: 86 Übersprungen: 17



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
viel höher	8.14%	7
etwas höher	17.44%	15
ungefähr gleich	48.84%	42
etwas geringer	24.42%	21
viel geringer	1.16%	1
GESAMT		86

F10 Wenn Sie in einer oder mehrerer Ihrer Lehrveranstaltungen exemplarisch den Arbeitsaufwand abgefragt haben, wie hoch war er im Verhältnis zu dem Arbeitsaufwand, den Sie eingeplant hatten? Der tatsächliche Arbeitsaufwand war gegenüber dem eingeplanten...

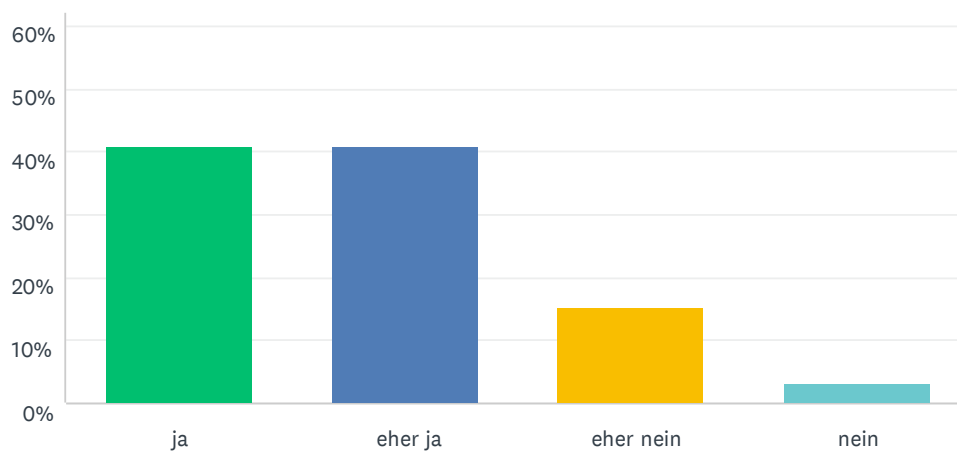
Beantwortet: 83 Übersprungen: 20



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
viel höher	3.61%	3
etwas höher	37.35%	31
ungefähr gleich	56.63%	47
etwas geringer	2.41%	2
viel geringer	0.00%	0
GESAMT		83

F11 Hat Ihnen das Unterrichten trotz der belastenden Situation Spaß gemacht?

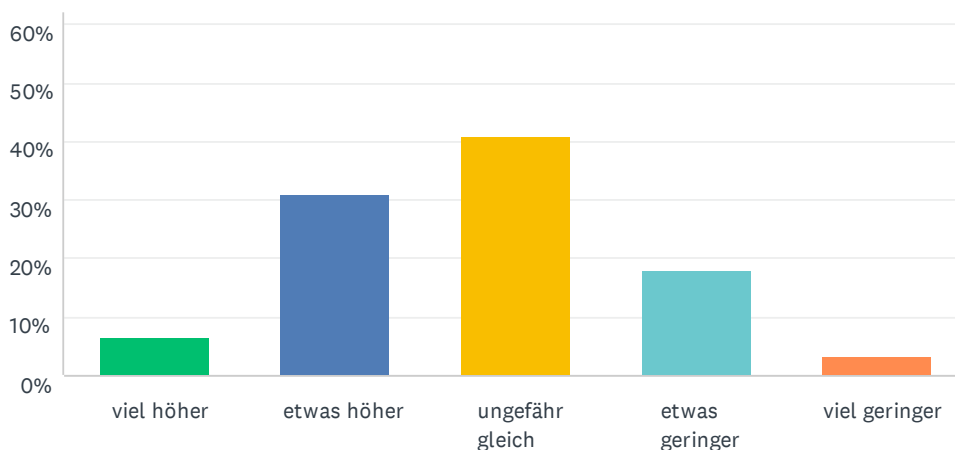
Beantwortet: 98 Übersprungen: 5



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	40.82%	40
eher ja	40.82%	40
eher nein	15.31%	15
nein	3.06%	3
GESAMT		98

F12 Wie schätzen Sie die durchschnittliche Abbruchquote in Ihren Lehrveranstaltungen für Erstsemester (NUR Erstsemester-Veranstaltungen!) im Vergleich zu vorangegangenen Präsenzsemestern ein?

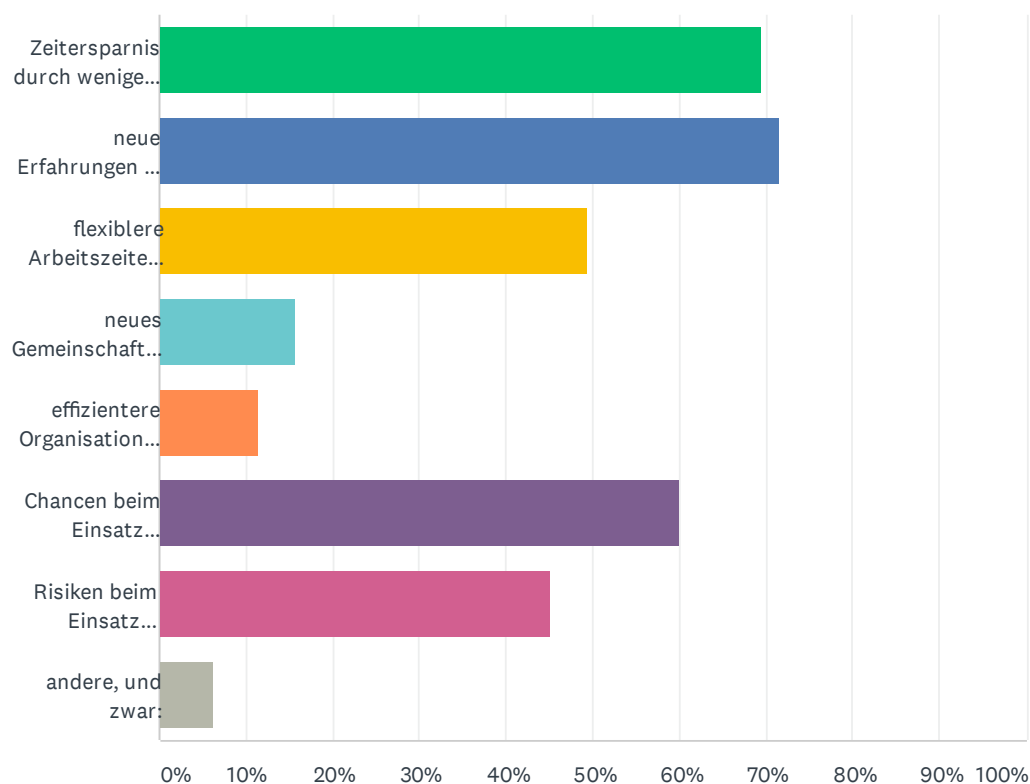
Beantwortet: 61 Übersprungen: 42



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
viel höher	6.56%	4
etwas höher	31.15%	19
ungefähr gleich	40.98%	25
etwas geringer	18.03%	11
viel geringer	3.28%	2
GESAMT		61

F13 Welche Vorteile haben sich für Sie durch das (weitgehend) präsenzlose Wintersemester ergeben? (Mehrfachnennungen möglich)

Beantwortet: 95 Übersprungen: 8

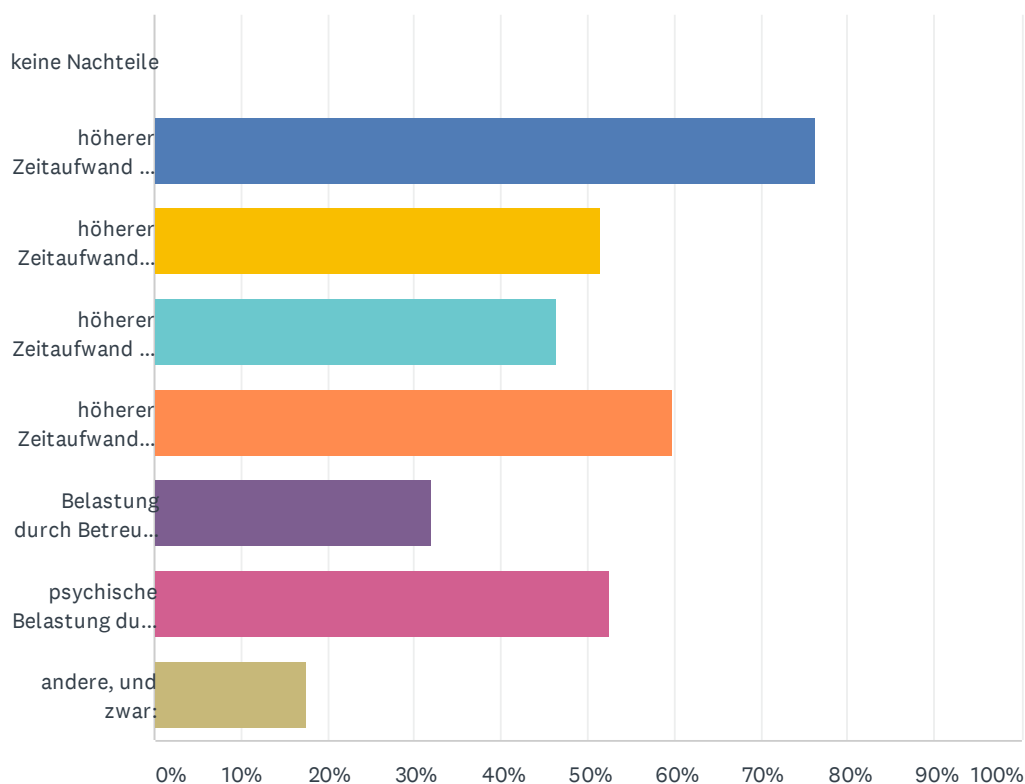


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Zeitersparnis durch weniger Fahrzeit	69.47%	66
neue Erfahrungen mit digitalen Tools für die Lehre	71.58%	68
flexiblere Arbeitszeiteinteilung	49.47%	47
neues Gemeinschaftsgefühl mit den Studierenden ("Wir sitzen alle im gleichen Boot")	15.79%	15
effizientere Organisation der Lehre	11.58%	11
Chancen beim Einsatz digitaler Tools in der Lehre kann ich jetzt besser einschätzen	60.00%	57
Risiken beim Einsatz digitaler Tools in der Lehre kann ich jetzt besser einschätzen	45.26%	43
andere, und zwar:	6.32%	6
Befragte insgesamt: 95		

#	ANDERE, UND ZWAR:	DATE
1	mehr Möglichkeit zur Kinderbetreuung	2/8/2021 10:49 AM
2	keine, präsenzlose Semester sind scheiße!	2/8/2021 10:28 AM
3	die Studierenden waren in der Regel deutlich besser vorbereitet (schriftliche Aufgaben anstelle von freier Seminarsdiskussion)	2/8/2021 10:07 AM
4	keine	2/5/2021 5:58 PM
5	Ich konnte die Studierenden mit Namen anreden, dadurch persönlichere und verbindlichere Kommunikation.	2/2/2021 8:34 AM
6	wird aufgehoben durch eine Unmenge an Zoomsitzungen	2/2/2021 8:02 AM

F14 Welche Nachteile haben sich für Sie durch das (weitgehend) präsenzlose Wintersemester ergeben? (Mehrfachnennungen möglich)

Beantwortet: 97 Übersprungen: 6

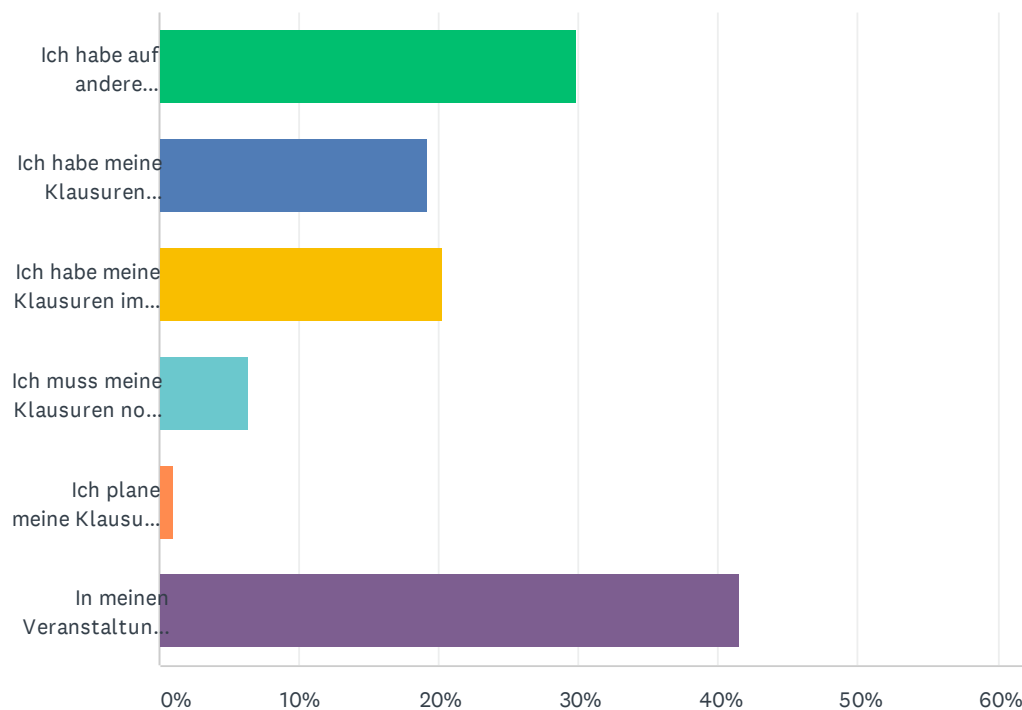


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
keine Nachteile	0.00%	0
höherer Zeitaufwand bei Entwicklung der Lehrkonzepte	76.29%	74
höherer Zeitaufwand durch Erlernen des Einsatzes von bislang ungenutzten digitalen Medien	51.55%	50
höherer Zeitaufwand bei der Durchführung der Lehre	46.39%	45
höherer Zeitaufwand durch erhöhten Beratungsbedarf	59.79%	58
Belastung durch Betreuung oder Pflege von Kindern oder Angehörigen	31.96%	31
psychische Belastung durch fehlenden Kontakt in Präsenz zu den Studierenden/Kolleg*innen	52.58%	51
andere, und zwar:	17.53%	17
Befragte insgesamt: 97		

#	ANDERE, UND ZWAR:	DATE
1	Belastung durch Betreuung/Pflege sowohl von Kindern als auch von Angehörigen (NICHT "oder")	2/10/2021 12:22 PM
2	Höherer Energieeinsatz bei der Durchführung von digitaler Lehre; Weniger Freiheit in der Zeiteinteilung durch eine strengere Pauseneinteilung (die von den Studierenden jedoch sehr gelobt wurde)	2/9/2021 1:23 PM
3	Die wissenschaftliche Karriere kann nicht durch zu viel Mehraufwand durch die digital Lehre vernachlässigt werden - das ist trotz Ausgleichsemester unverhältnismäßig - auch dabei braucht es mehr Unterstützung von LehrstuhlinhaberInnen und der Fakultät, die Forschung wieder mehr ins Licht zu rücken.	2/8/2021 3:36 PM
4	Schwierigkeiten, für die Lehre notwendiges wissenschaftliches Material zu bekommen (Bibliotheksnutzung, etc.)	2/8/2021 10:57 AM
5	psychische Belastung der Studierenden.	2/6/2021 12:50 AM
6	eingeschränkte unmittelbare Kommunikation mit den Studierenden	2/5/2021 6:31 PM
7	virtueller Kontakt ersetzt nicht die gemeinsame Arbeit und den Austausch in den Präsenzveranstaltungen, Kommunikation verändert sich über Kachelsituation, Studierende erzählen von Überlastung und vermissen den Austausch, äußern das Gefühl, dass ihre Situation in einer Vielzahl von Veranstaltungen nicht berücksichtigt wird, Belastung durch Corona würde ausgeblendet	2/5/2021 2:49 PM
8	1. Großer Aufwand durch Zusammenstellung von Scans aus der Bibliothek, unlösbarer Konflikt zwischen Urheberschutz und Materialbedarf (Lehrbücher und sonstige Materialien aus der Bibliothek, die die Studierenden sonst nutzen, standen nicht zur Verfügung bzw. mussten aufwendig gescannt werden), die Studierenden lernen die Arbeit mit wichtigen Hilfsmaterialien dadurch nicht; 2. Probleme durch fehlende Möglichkeiten für empirische Studien für Studierende	2/3/2021 10:38 AM
9	Körperliche Beschwerden wegen mehr Computerarbeit und sehr viel Sitzen.	2/2/2021 4:26 PM
10	Riesenaufwand für die Konzeption und Durchführung von neuen digitalen Prüfungsformaten, konzentriert am Ende des Semesters	2/2/2021 2:48 PM
11	Mehraufwand durch Korrektur schriftlicher Aufgaben	2/2/2021 1:47 PM
12	Wegfall von Präsenzklausuren am Semesterende	2/2/2021 11:59 AM
13	Die blutleere, unbefriedigende Arbeit, die keinen Ersatz für echte Lehre darstellt = eine Farce	2/2/2021 11:29 AM
14	keine Zeit für 6h Homeschooling-Unterstützung (2 Kinder), gleichzeitig 8h Homeoffice, alle im WLAN, keine Zeit und Ruhe für Forschung	2/2/2021 11:27 AM
15	technische Unwägbarkeiten	2/2/2021 10:25 AM
16	Formlose Absprachen im Kollegenkreis fehlen	2/2/2021 9:30 AM
17	viele Zoomsitzungen, die aber leider nicht ausfallen können	2/2/2021 8:02 AM

F15 Durch die andauernde pandemische Lage sind Klausuren in Präsenz aktuell nach wie vor nicht möglich. Wie sind Sie in Ihren Veranstaltungen damit umgegangen? (Mehrfachnennungen möglich)

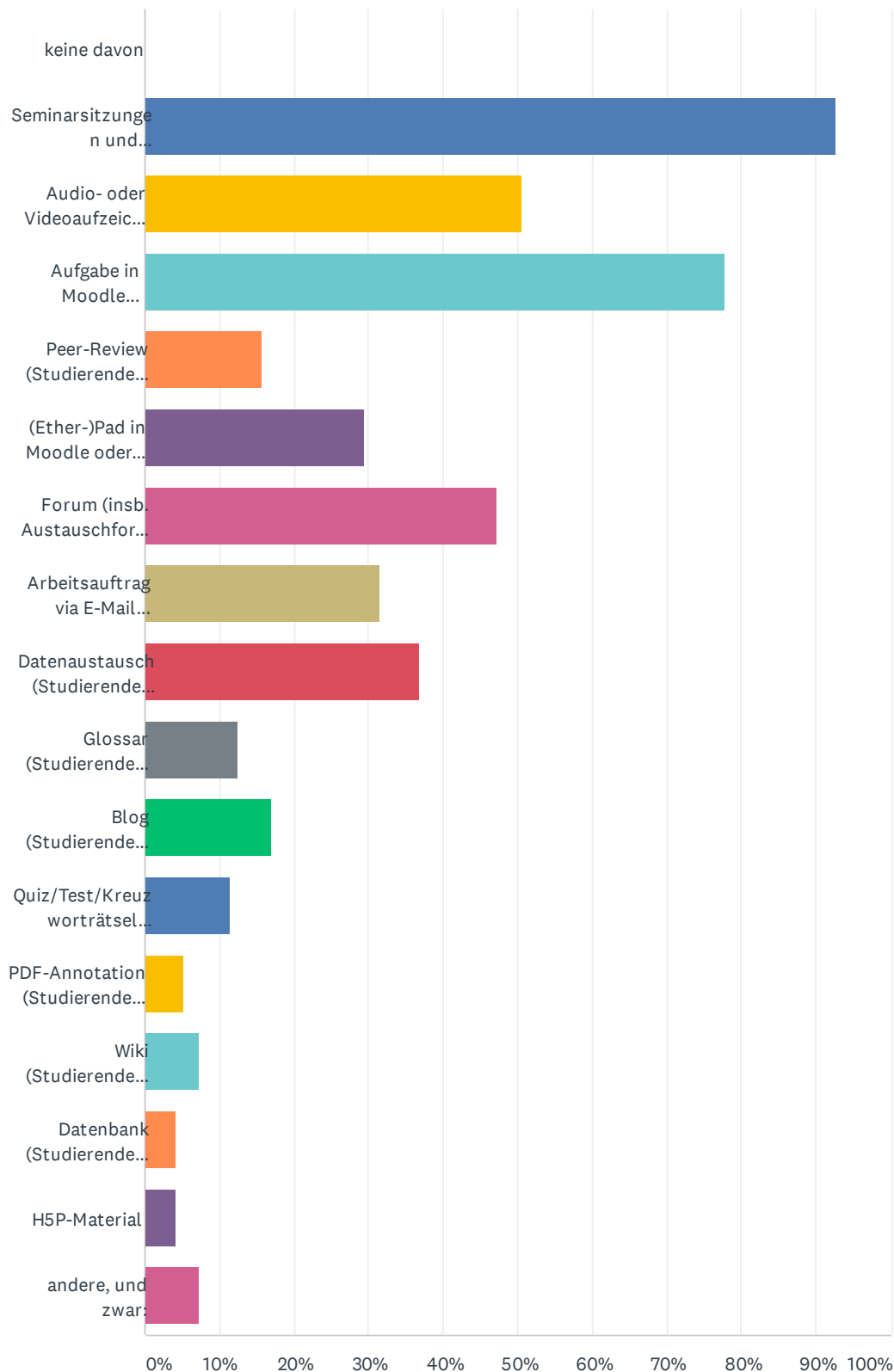
Beantwortet: 94 Übersprungen: 9



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Ich habe auf andere Prüfungsarten (Portfolio etc.) gesetzt.	29.79%	28
Ich habe meine Klausuren bereits bei der Planung des Semesters in Onlineklausuren umgewandelt.	19.15%	18
Ich habe meine Klausuren im Laufe des Semesters in Onlineklausuren umgewandelt.	20.21%	19
Ich muss meine Klausuren noch in Onlineklausuren umwandeln.	6.38%	6
Ich plane meine Klausuren zu verschieben, in der Hoffnung, sie in Präsenz durchführen zu können.	1.06%	1
In meinen Veranstaltungen gab es keine Klausuren als Prüfungsform.	41.49%	39
Befragte insgesamt: 94		

F16 Auf welche digitalen Hilfsmittel haben Sie bei der Lehre im Wintersemester 2020-21 zurückgegriffen? (Mehrfachnennungen möglich)

Beantwortet: 95 Übersprungen: 8

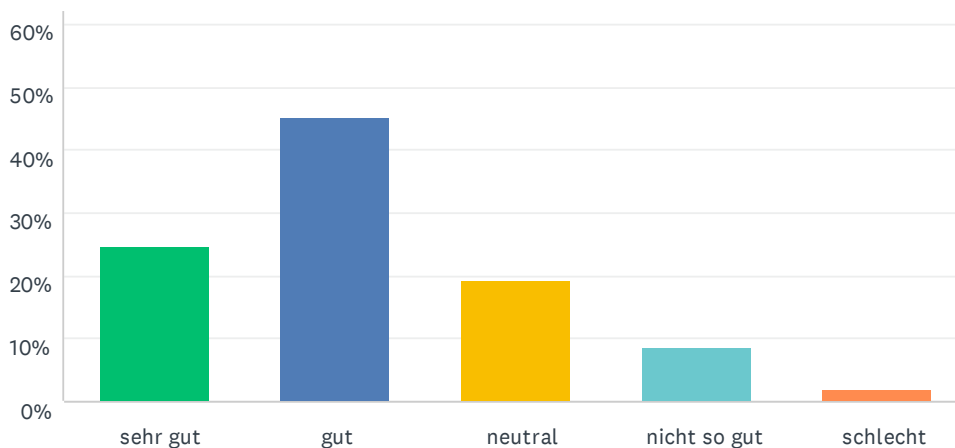


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
keine davon	0.00%	0
Seminarsitzungen und (Live-)Vorlesungen per Webkonferenzen (bspw. Zoom)	92.63%	88
Audio- oder Videoaufzeichnung (inkl. Screencasts und Podcasts)	50.53%	48
Aufgabe in Moodle (Studierende bearbeiten Aufgaben und erhalten ein Feedback)	77.89%	74
Peer-Review (Studierende schreiben Beiträge und geben individuelles Feedback zu anderen Beiträgen)	15.79%	15
(Ether-)Pad in Moodle oder außerhalb (Website, auf der Teilnehmer*innen gleichzeitig schreiben können; die Inhalte sind für alle im Kurs sichtbar)	29.47%	28
Forum (insb. Austauschforen zur Diskussion)	47.37%	45
Arbeitsauftrag via E-Mail (Lesen, Schreiben, etc.)	31.58%	30
Datenaustausch (Studierende können Dateien hochladen und mit anderen teilen)	36.84%	35
Glossar (Studierende verfassen Einträge in einem Glossar)	12.63%	12
Blog (Studierende können Beiträge verfassen und Beiträge anderer kommentieren)	16.84%	16
Quiz/Test/Kreuzworträtsel (Studierende können ihren eigenen Lernstand bei der Beantwortung von Fragen überprüfen)	11.58%	11
PDF-Annotation (Studierende können einen als PDF hochgeladenen Text annotieren)	5.26%	5
Wiki (Studierende können Text in einem gemeinsamen Wiki schreiben; diese sind für alle sichtbar und von allen editierbar)	7.37%	7
Datenbank (Studierende können Dateien und vorstrukturierte Beiträge erstellen; es kann eine Kommentarfunktion freigeschaltet werden)	4.21%	4
H5P-Material	4.21%	4
andere, und zwar:	7.37%	7
Befragte insgesamt: 95		

#	ANDERE, UND ZWAR:	DATE
1	Telefonate zur Absprache einzelner Leistungen	2/9/2021 1:26 PM
2	Umfrage-Funktion in Zoom	2/3/2021 6:54 PM
3	Journalbeiträge	2/3/2021 9:45 AM
4	Whatsapp-Gruppen, digitale Plattform für Veranstaltungen (Hopin), Wonder, Websiteerstellung	2/3/2021 9:13 AM
5	Videoproduktion	2/2/2021 6:44 PM
6	Gruppenaufgaben	2/2/2021 2:15 PM
7	Zu jeder Sitzung ein begleitendes Thesenpapier, das von einer Gruppe mit Themenpatenschaft erstellt wurde.	2/2/2021 8:58 AM

F17 Wie sind ihre Erfahrungen mit Webkonferenzen (bspw. Zoom)?

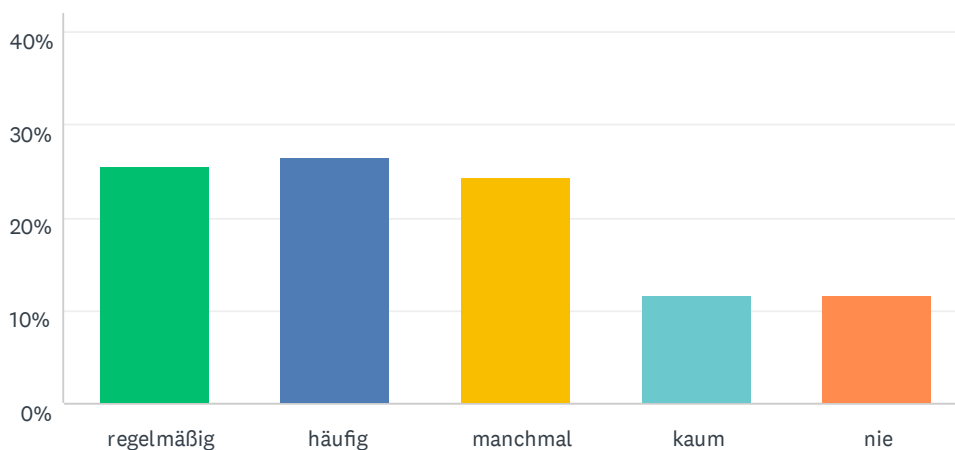
Beantwortet: 93 Übersprungen: 10



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
sehr gut	24.73%	23
gut	45.16%	42
neutral	19.35%	18
nicht so gut	8.60%	8
schlecht	2.15%	2
GESAMT		93

F18 Nutzen Sie dabei Break Out Sessions?

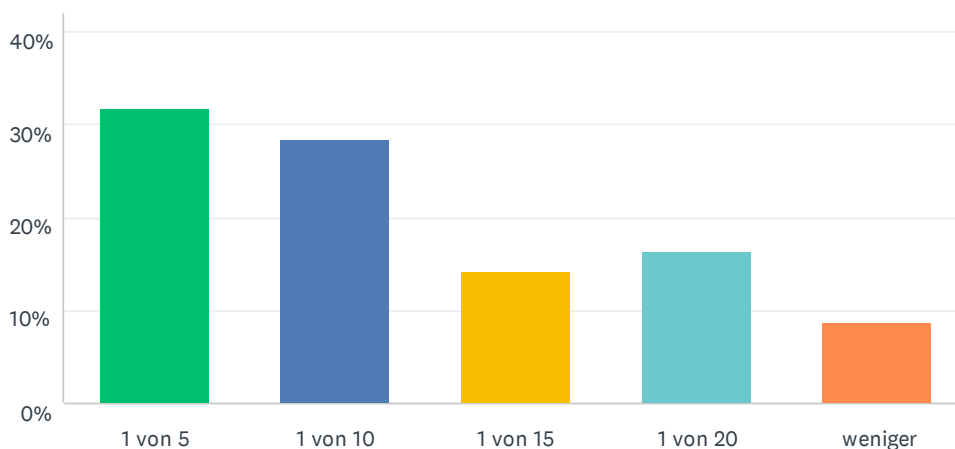
Beantwortet: 94 Übersprungen: 9



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
regelmäßig	25.53%	24
häufig	26.60%	25
manchmal	24.47%	23
kaum	11.70%	11
nie	11.70%	11
GESAMT		94

F19 Wie viele Studierende haben pro Treffen im Durchschnitt Probleme mit ihrer Internetverbindung?

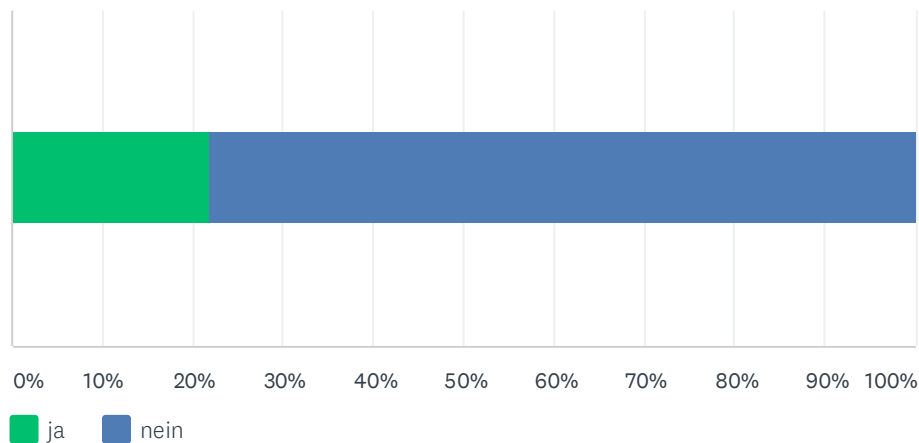
Beantwortet: 91 Übersprungen: 12



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
1 von 5	31.87%	29
1 von 10	28.57%	26
1 von 15	14.29%	13
1 von 20	16.48%	15
weniger	8.79%	8
GESAMT		91

F20 Haben Sie in einer oder mehreren Veranstaltungen zu Semesterbeginn offengelassen, welche Folgen Fehlzeiten oder nicht bearbeitete Aufgaben haben?

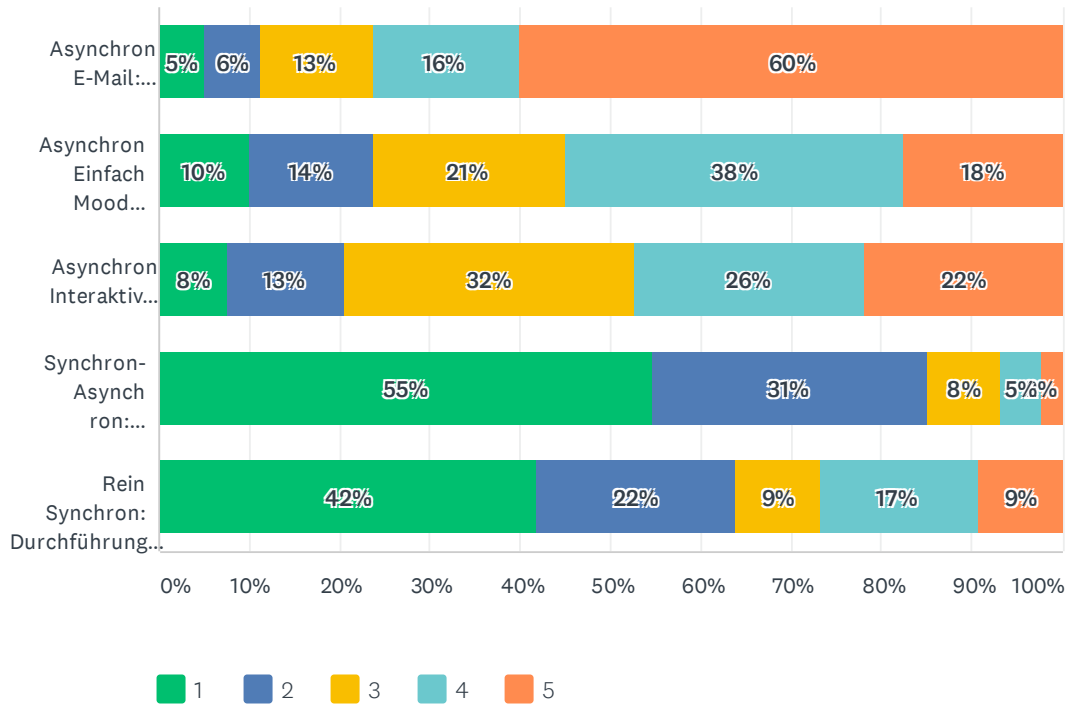
Beantwortet: 91 Übersprungen: 12



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	21.98%	20
nein	78.02%	71
GESAMT		91

F21 Welches Lernszenario sagt Ihnen für ein Seminar/eine Übung in einem präsenzlosen Semester am meisten zu? (Bitte bilden Sie eine Reihenfolge von 1 (sagt mir am meisten zu) bis 5 (sagt mir überhaupt nicht zu))

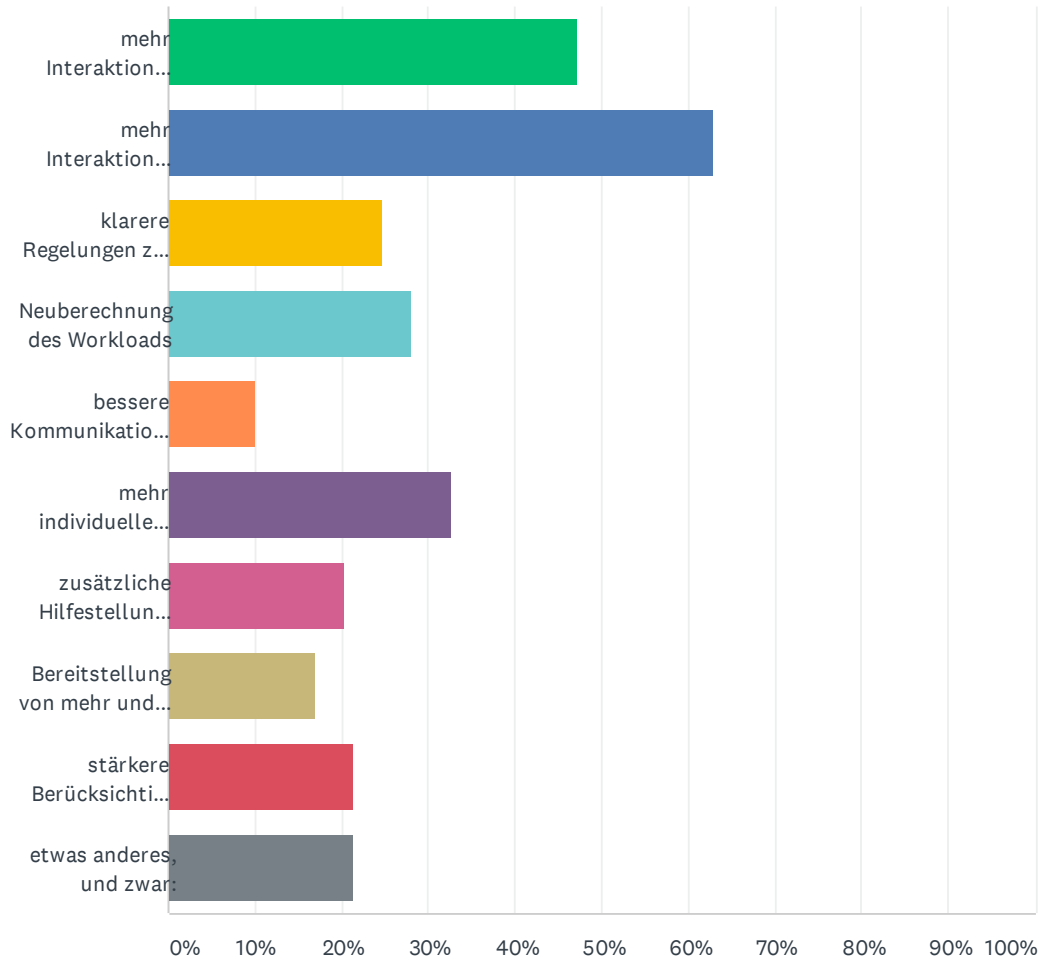
Beantwortet: 95 Übersprungen: 8



	1	2	3	4	5	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
Asynchron E-Mail: Kommunikation von Arbeitsaufträgen (Lesen, Schreiben, Berechnungen, etc.) per E-Mail	5% 4	6% 5	13% 10	16% 13	60% 48	80	4.20
Asynchron Einfach Moodle: Einfache Schreib-/Arbeitsaufträge (z.B. mithilfe von Tools wie Forum oder Aufgabe) in Moodle	10% 8	14% 11	21% 17	38% 30	18% 14	80	3.39
Asynchron Interaktiv Moodle: Interaktive Arbeitsaufträge (z.B. mithilfe von Tools wie Wiki, Glossar oder Datenbank) in Moodle	8% 6	13% 10	32% 25	26% 20	22% 17	78	3.41
Synchron-Asynchron: Kombination aus mehr oder weniger komplexen Schreib-/Arbeitsaufträgen in Moodle und mehr oder weniger häufigen Webkonferenzen (mit Zoom oder anderen Anbietern)	55% 48	31% 27	8% 7	5% 4	2% 2	88	1.69
Rein Synchron: Durchführung von regelmäßigen Webkonferenzen mit basaler Unterstützung in Moodle	42% 36	22% 19	9% 8	17% 15	9% 8	86	2.30

F22 Was könnte in den Lehrveranstaltungen verbessert werden, wenn das nächste Semester wieder ein (weitgehend) präsenzloses Semester werden sollte? (Mehrfachnennungen möglich)

Beantwortet: 89 Übersprungen: 14

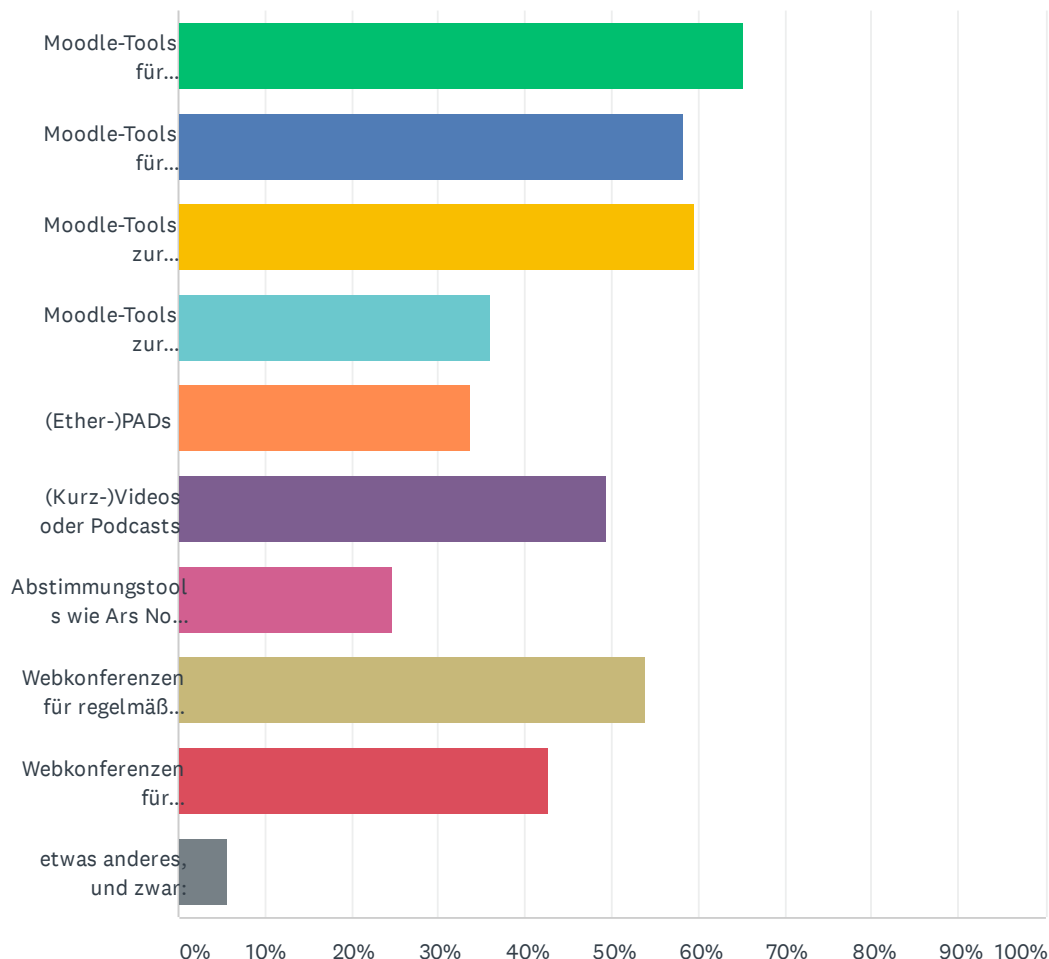


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
mehr Interaktion zwischen den Lehrenden und Studierenden (bspw. in Zoom)	47.19%	42
mehr Interaktion zwischen Studierenden (bspw. in Zoom)	62.92%	56
klarere Regelungen zu Fehlzeiten und nicht bearbeiteten Aufgaben	24.72%	22
Neuberechnung des Workloads	28.09%	25
bessere Kommunikation über die Voraussetzungen zum Erwerb eines Leistungsnachweises	10.11%	9
mehr individuelle Beratung	32.58%	29
zusätzliche Hilfestellungen bei der Bearbeitung von Schreib-/Arbeitsaufträgen	20.22%	18
Bereitstellung von mehr und besseren Materialien (Scans, Videos, etc.) zur Nutzung digitaler Tools	16.85%	15
stärkere Berücksichtigung von technischen Vorerfahrungen	21.35%	19
etwas anderes, und zwar:	21.35%	19
Befragte insgesamt: 89		

#	ETWAS ANDERES, UND ZWAR:	DATE
1	Neuberechnung des Workloads auch für Lehrende - Mehraufwand (einschließlich Kommunikation zur Vorbereitung von Prüfungen sollte durch Deputatsreduktionen aufgefangen werden.	2/8/2021 11:04 AM
2	Fortbildung durch Einblick in andere Unterrichtskonzepte (z.B. mit kommunikativen Tools in Moodle) oder mit interaktiven Verfahren der Online-Lehre	2/8/2021 10:49 AM
3	Besserer Zugang zu Bibliotheken	2/8/2021 8:53 AM
4	Technik, Technik, Technik!!! (drei Zoom-Komplett-Abstürze, ständig moodle-Verzögerungen)	2/7/2021 5:18 PM
5	Anerkennung des Umstandes, dass Studierende, wie Dozierende, wesentlich mehr Arbeit und Energie zur Teilnahme an Videokonferenzen benötigen, als zur Teilnahme an einer Veranstaltung in Präsenz.	2/6/2021 1:00 AM
6	- stärkere Berücksichtigung der Belastungen, die auch Studierende vorhanden sind (finanzielle Sorgen, Betreuung und Pflege von Angehörigen) - stärkere Berücksichtigung dessen, dass eine Zoom-Veranstaltung anstrengender ist und für alle mehr Energie kostet als eine Präsenzveranstaltung derselben Länge (Ergebnis der Umfrage in meinem Seminar)	2/5/2021 6:11 PM
7	Höhere Datenvolumen-Grenzen bei Moodle (ich musste meine Videos teilen, damit ich sie hochladen kann) Computer-Pool-Angebote für Studierende, die keine gute Internetverbindung haben	2/3/2021 10:45 AM
8	Viele meiner Studierenden klagten, dass sie von vielen Dozenten mit Arbeitsaufgaben allein gelassen werden, oft über Wochen nicht wissen, mit wem sie es eigentlich zu tun haben, und keine Möglichkeit haben, sich die Texte im Gespräch anzueignen. Nur Aufgaben zu verteilen und keine (oder wenig) Zoom-Sitzungen anzubieten, ist meiner Ansicht nach ein Sich-Ausruhen zu Lasten der Studierenden.	2/3/2021 9:53 AM
9	Mehr Interaktion und Absprache zwischen den Lehrenden	2/3/2021 8:51 AM
10	Einige Studierende verbergen während einer Zoom-Sitzung ihr Bild und regieren nicht auf Bitten, ihr Gesicht zu zeigen . Es wäre gut, wenn wir eine übergeordnete Lösung für dieses Problem finden könnten, das wohl alle Lehrenden kennen.	2/2/2021 2:05 PM
11	Pflicht zum Anschalten der Kameras bei Web-Konferenzen! Sonst wird die Lehrsituation noch viel unpersönlicher. Studierende "verschwinden" einfach hinter der ausgeschalteten Kamera und auch die Teilnahme lässt sich auf diese Weise - außer durch ständiges direktes Ansprechen der jeweiligen Person - nicht wirklich bestätigen.	2/2/2021 1:59 PM
12	Die Unileitung sollte von Anfang an Szenarien für unterschiedliche Entwicklungen im Semester bereithalten (sprich: Konzepte für die Durchführung von Abschlussklausuren am Ende des Semesters, wenn Präsenz wegfällt), anstatt sich immer kurzfristig und überstürzt irgendwelche unausgereiften Lösungen auszudenken, die nicht greifen oder nicht alle Fächer abdecken (dies betrifft v.a. schriftliche Übersetzungsklausuren).	2/2/2021 12:06 PM
13	Die Präsupposition der Frage weise ich zurück: Es ist gar nicht möglich, dieses blutleere Vorgehen als Ersatz für Lehre zu "verbessern". Es ist und bleibt Mist.	2/2/2021 11:35 AM
14	Ich sehe mit Blick auf Technik, Beratung und Didaktik kein Verbesserungspotential. Ich schöpfe alle Möglichkeiten bereits aus. Was fehlt, ist der Austausch in Präsenz. Nichts anderes. Und das lässt sich nicht gleichwertig ersetzen.	2/2/2021 10:58 AM
15	Neuberechnung des Workloads gekoppelt an die Frage nach Deputat...	2/2/2021 10:55 AM
16	Da ich Zoom aus verschiedenen Gründen (datenschutzrechtlich, politisch, z. B. opportunistisches Verhalten in China, Server in USA etc.) für höchst bedenklich halte, würde ich mir sehr wünschen, dass innerhalb von Moodle die Möglichkeit eingerichtet wird, BigBlueButton-Webkonferenzen zu starten.	2/2/2021 10:42 AM
17	Präsenz	2/2/2021 10:02 AM
18	Meine Lehrveranstaltungen bestanden aus Gruppen bis zu 7 Teilnehmern, deshalb lief es gut in Zoom. Problematisch waren nur große Gruppen (z.B. bei Konferenzen). Daher möglichst: Gruppen klein halten!	2/2/2021 9:43 AM
19	das sollte alles auch in Präsenzlehre klar kommuniziert werden, ist also kein Onlineproblem (wenn es eines ist).	2/2/2021 8:07 AM

F23 Welche digitalen Hilfsmittel könnten Sie sich vorstellen in das Konzept einer oder mehrerer Ihrer regulären Lehrveranstaltungen in Präsenz zu integrieren?

Beantwortet: 89 Übersprungen: 14

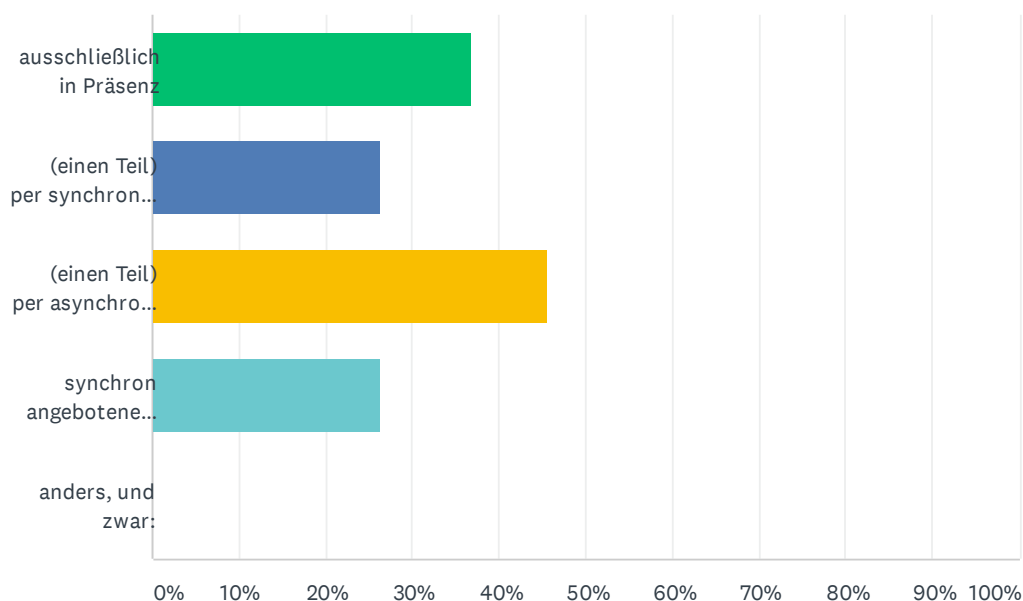


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Moodle-Tools für individuelle Schreib-/Arbeitsaufträge (bspw. Aufgabe, Blog, Peer-Review)	65.17%	58
Moodle-Tools für kollaboratives Arbeiten (bspw. Wiki, Glossar, Etherpad)	58.43%	52
Moodle-Tools zur Sitzungsvorbereitung (bspw. Forum, Blog, Datenbank)	59.55%	53
Moodle-Tools zur Lernstandsüberprüfung (bspw. Quiz, Text, Kreuzworträtsel)	35.96%	32
(Ether-)PADs	33.71%	30
(Kurz-)Videos oder Podcasts	49.44%	44
Abstimmungstools wie Ars Nova, Kahoot oder Mentimeter	24.72%	22
Webkonferenzen für regelmäßige Treffen	53.93%	48
Webkonferenzen für Ausnahmesituationen	42.70%	38
etwas anderes, und zwar:	5.62%	5
Befragte insgesamt: 89		

#	ETWAS ANDERES, UND ZWAR:	DATE
1	Digitale Theaterbesuche	2/9/2021 1:32 PM
2	PowerPoint mit Audiokommentaren	2/3/2021 3:57 PM
3	Foren/Chats	2/2/2021 2:35 PM
4	Ich kann mir alles mögliche vorstellen.	2/2/2021 11:35 AM
5	Keines	2/2/2021 10:02 AM

F24 Wie planen Sie Ihre Vorlesungen zukünftig anzubieten? (Mehrfachnennungen möglich)

Beantwortet: 57 Übersprungen: 46

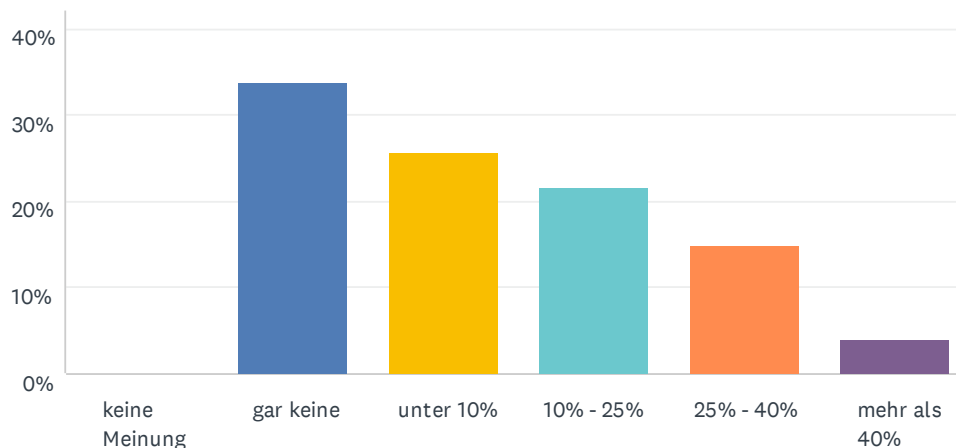


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ausschließlich in Präsenz	36.84%	21
(einen Teil) per synchroner Webkonferenz	26.32%	15
(einen Teil) per asynchronem (Video-)Podcast oder Screencast mit Angeboten in Moodle	45.61%	26
synchron angebotene Vorlesungen (in Präsenz oder per Webkonferenz) werden auch asynchron als Aufzeichnung zur Verfügung gestellt	26.32%	15
anders, und zwar:	0.00%	0
Befragte insgesamt: 57		

#	ANDERS, UND ZWAR:	DATE
	There are no responses.	

F25 Wie viele Vorlesungen sollten zukünftig in einem regulären Semester im Format einer regelmäßigen synchronen Webkonferenz in Ihrem Fach angeboten werden?

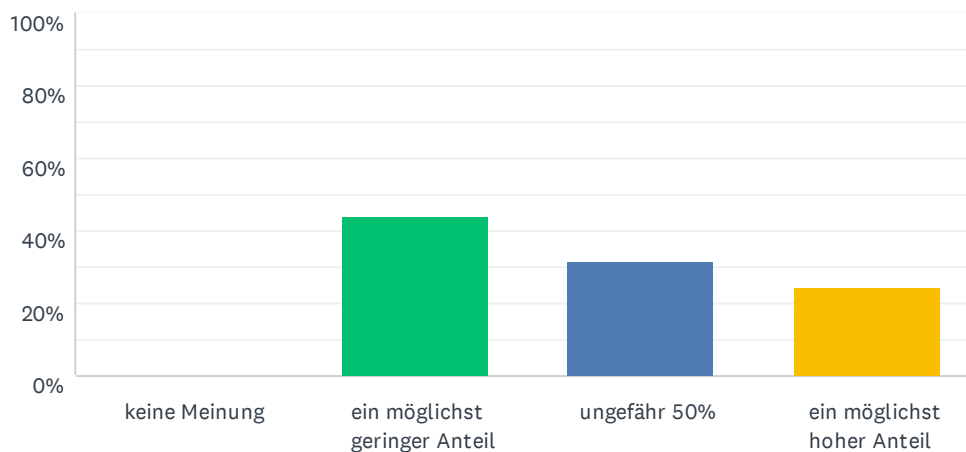
Beantwortet: 74 Übersprungen: 29



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
keine Meinung	0.00%	0
gar keine	33.78%	25
unter 10%	25.68%	19
10% - 25%	21.62%	16
25% - 40%	14.86%	11
mehr als 40%	4.05%	3
GESAMT		74

F26 Wie viele Vorlesungen (in Präsenz oder per Webkonferenz) sollten zukünftig in einem regulären Semester zusätzlich asynchron als Video-Podcast oder Screencast angeboten werden?

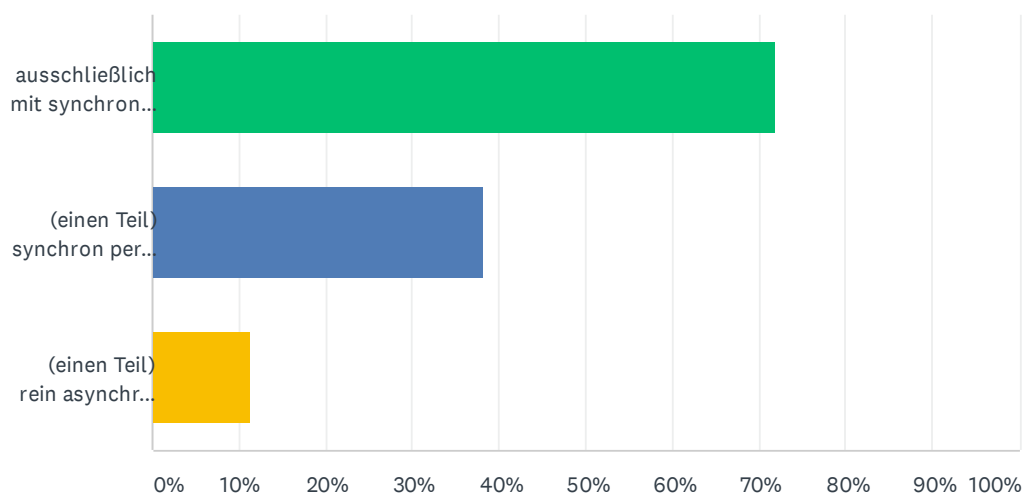
Beantwortet: 73 Übersprungen: 30



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
keine Meinung	0.00%	0
ein möglichst geringer Anteil	43.84%	32
ungefähr 50%	31.51%	23
ein möglichst hoher Anteil	24.66%	18
GESAMT		73

F27 Wie planen Sie Ihre Seminare/Übungen zukünftig in einem regulären Präsenzsemester anzubieten? (Mehrfachnennungen möglich)

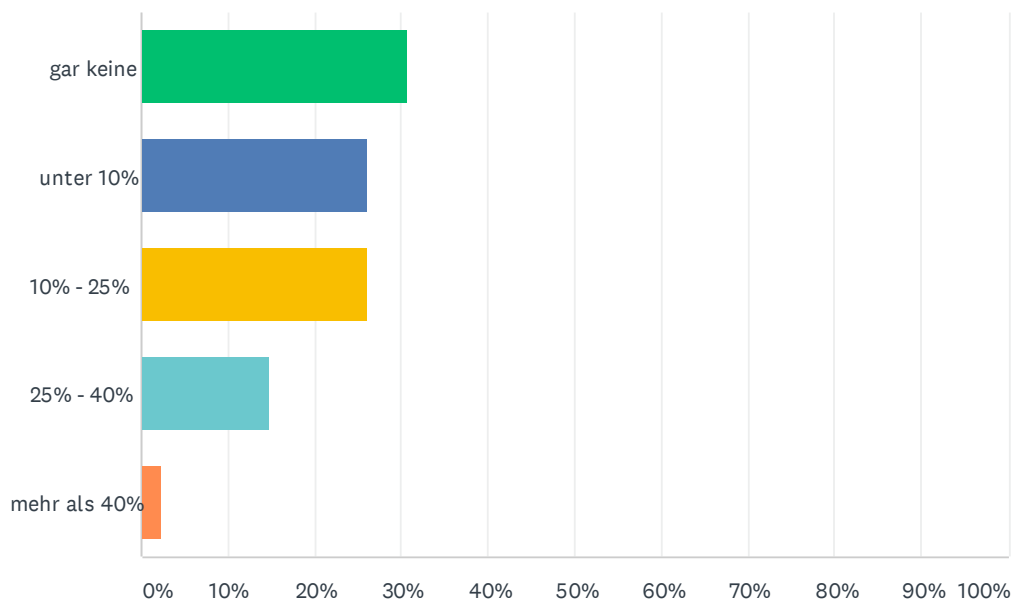
Beantwortet: 89 Übersprungen: 14



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ausschließlich mit synchronen Phasen in Präsenz in Kombination mit asynchronen Angeboten in Moodle (Blended Learning)	71.91%	64
(einen Teil) synchron per regelmäßiger Webkonferenz (mit asynchronen Angeboten in Moodle)	38.20%	34
(einen Teil) rein asynchron mit Angeboten in Moodle	11.24%	10
Befragte insgesamt: 89		

F28 Wie viele Seminare/Übungen, die synchron mit regelmäßigen Webkonferenzen angeboten werden, halten Sie zukünftig in einem regulären Präsenzsemester in Ihrem Fach für angemessen?

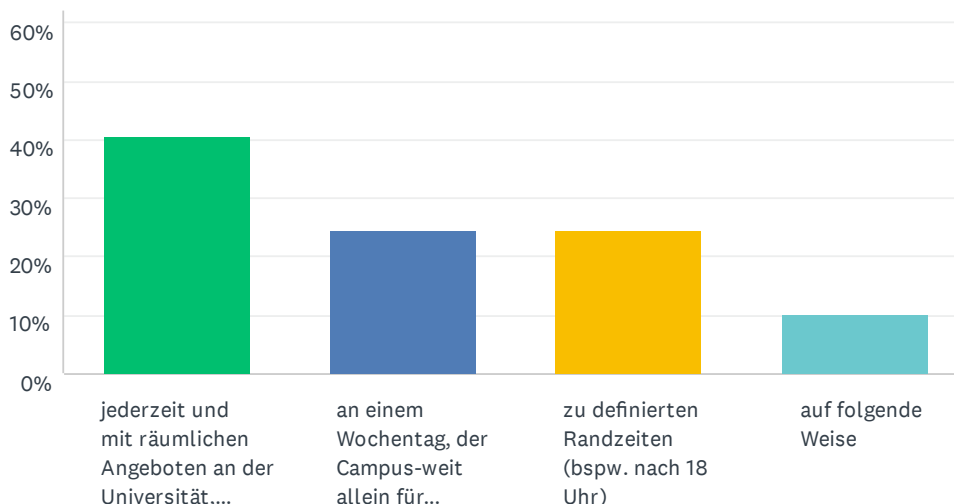
Beantwortet: 88 Übersprungen: 15



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
gar keine	30.68%	27
unter 10%	26.14%	23
10% - 25%	26.14%	23
25% - 40%	14.77%	13
mehr als 40%	2.27%	2
GESAMT		88

F29 Auf welche Weise sollten Ihrer Einschätzung nach Lehrveranstaltungen mit regelmäßiger Webkonferenz künftig in einem regulären Präsenzsemester angeboten werden?

Beantwortet: 69 Übersprungen: 34

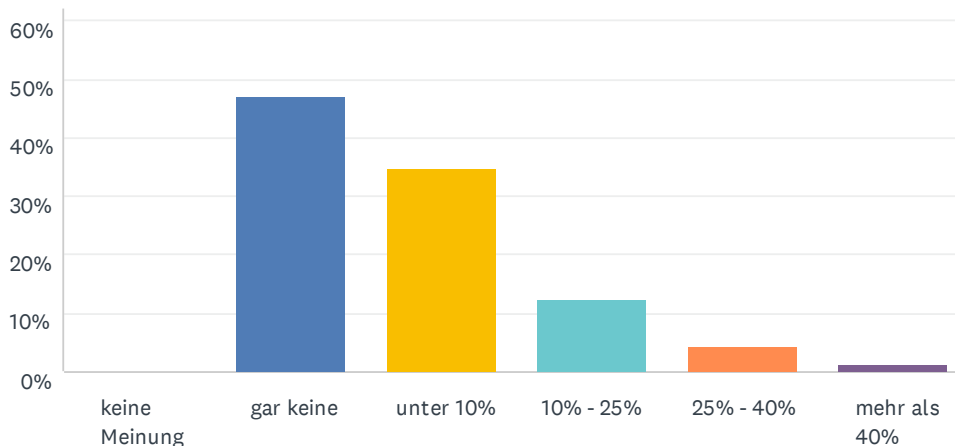


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
jederzeit und mit räumlichen Angeboten an der Universität, damit Studierende vor Ort an Webkonferenzen teilnehmen können	40.58%	28
an einem Wochentag, der Campus-weit allein für derartige Seminare reserviert wird (bspw. Freitag)	24.64%	17
zu definierten Randzeiten (bspw. nach 18 Uhr)	24.64%	17
auf folgende Weise	10.14%	7
GESAMT		69

#	AUF FOLGENDE WEISE	DATE
1	Besser nicht mit regelmäßiger Webkonferenz.	2/10/2021 1:36 PM
2	jederzeit, sodass Studierende in Präsenz oder Online an der Lehre teilnehmen können um Fehlzeiten zu verringern, die durch Mängel im ÖPNV, Krankheitstage etc. aufbauen würden	2/9/2021 1:32 PM
3	gar nicht	2/8/2021 9:23 AM
4	nach Einschätzung der jeweils Lehrenden	2/2/2021 2:05 PM
5	Es sollen keine Online-Anteile (über asynchrones/ Materialien/ Arbeitsaufgaben) enthalten sein. Stattdessen: richtige Lehre, mit richtigen Menschen.	2/2/2021 11:35 AM
6	gar nicht. - Die Fragen sind nicht gut formuliert. In regulären Semestern werde ich Lehrveranstaltungen nur in Präsenz abhalten, auch Seminare, und ohne Moodle (sondern mit Textblättern). Dafür gab es bei "Seminaren" keine Antwortmöglichkeit.	2/2/2021 9:43 AM
7	Randzeiten ab 16.00 Uhr	2/2/2021 8:07 AM

F30 Wie viele Seminare/Übungen, die rein asynchron digital angeboten werden (ohne Webkonferenzen oder Präsenzsitzungen), halten Sie künftig in Ihrem Fach für angemessen?

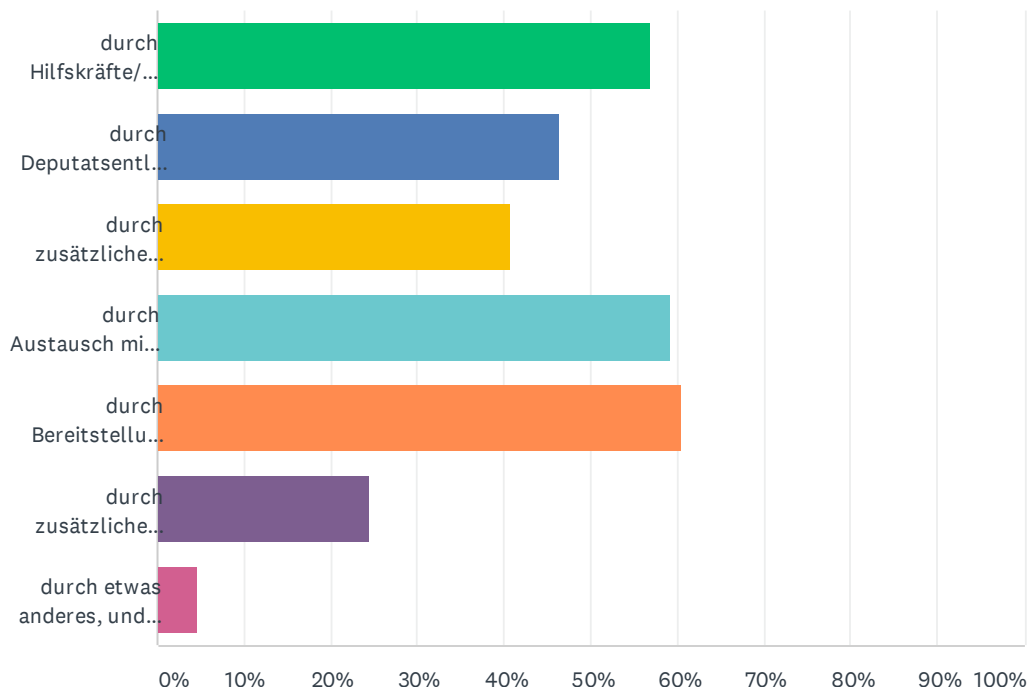
Beantwortet: 89 Übersprungen: 14



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
keine Meinung	0.00%	0
gar keine	47.19%	42
unter 10%	34.83%	31
10% - 25%	12.36%	11
25% - 40%	4.49%	4
mehr als 40%	1.12%	1
GESAMT		89

F31 Wodurch könnten Sie in einem regulären Präsenzsemester bei der Integration oder Erprobung geeigneter digitaler Tools unterstützt werden? (Mehrfachnennungen möglich)

Beantwortet: 86 Übersprungen: 17

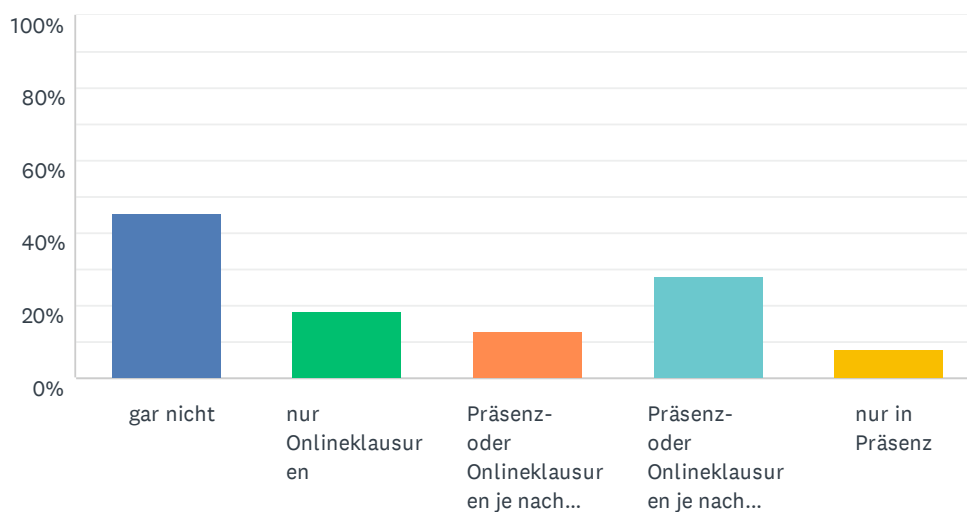


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
durch Hilfskräfte/zusätzliche Hilfskraftstunden	56.98% 49
durch Deputatsentlastung	46.51% 40
durch zusätzliche Schulungsangebote mit stärkerer Berücksichtigung individueller Interessen	40.70% 35
durch Austausch mit Kolleg*innen	59.30% 51
durch Bereitstellung erprobter Lehrkonzepte/-materialien (als Open Educational Resources)	60.47% 52
durch zusätzliche Beratungsangebote	24.42% 21
durch etwas anderes, und zwar:	4.65% 4
Befragte insgesamt: 86	

#	DURCH ETWAS ANDERES, UND ZWAR:	DATE
1	Durch eine frei verfügbare ordentliche technische Ausrüstung	2/9/2021 1:32 PM
2	höhere Bezahlung des Lehrauftrags für den zeitlichen Mehraufwand	2/5/2021 6:11 PM
3	Durch das Ausbleiben solcher Fragen: Ich lehne den Ersatz von echter Lehre durch eine digitale Farce ab.	2/2/2021 11:35 AM
4	Nichts	2/2/2021 10:02 AM

F32 Wie planen Sie im kommenden Semester Klausuren einzusetzen? (Mehrfachnennungen möglich)

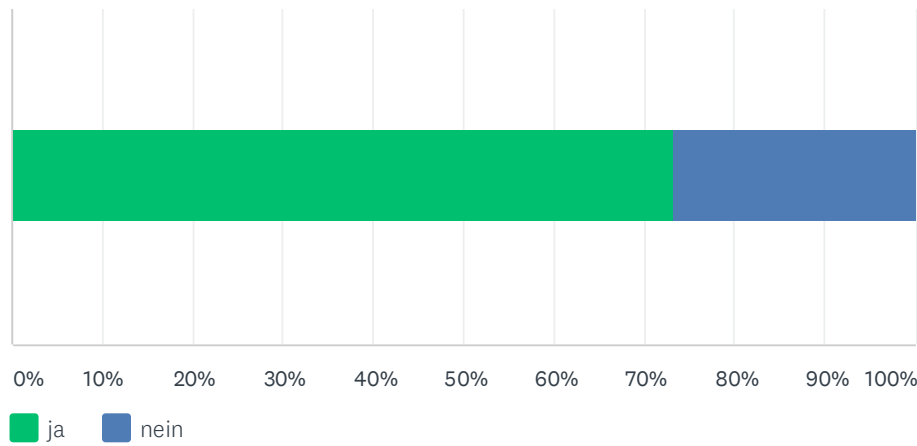
Beantwortet: 86 Übersprungen: 17



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
gar nicht	45.35%	39
nur Onlineklausuren	18.60%	16
Präsenz- oder Onlineklausuren je nach Veranstaltung	12.79%	11
Präsenz- oder Onlineklausuren je nach Pandemielage	27.91%	24
nur in Präsenz	8.14%	7
Befragte insgesamt: 86		

F33 Kennen Sie das eTutoriums-Programm der RUB?

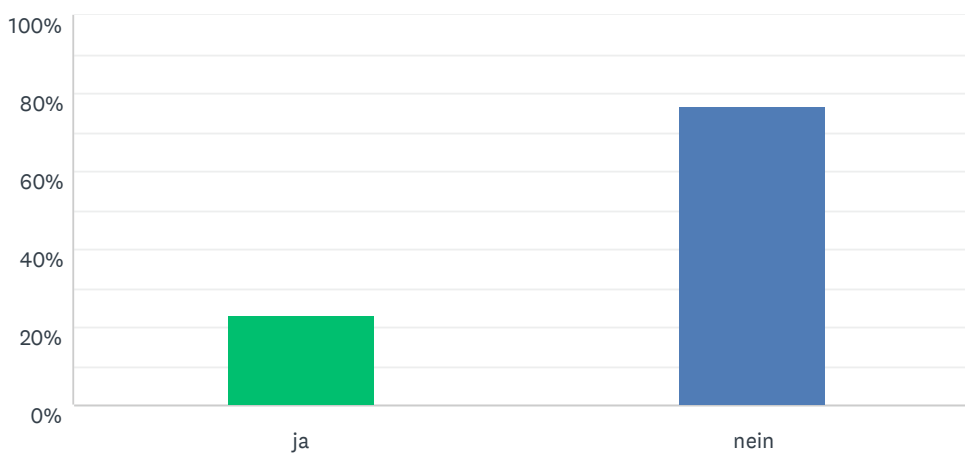
Beantwortet: 90 Übersprungen: 13



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	73.33%	66
nein	26.67%	24
GESAMT		90

F34 Wurden Sie schon einmal durch eine*n eTutor*in aus dem eTutoriums-Programm unterstützt?

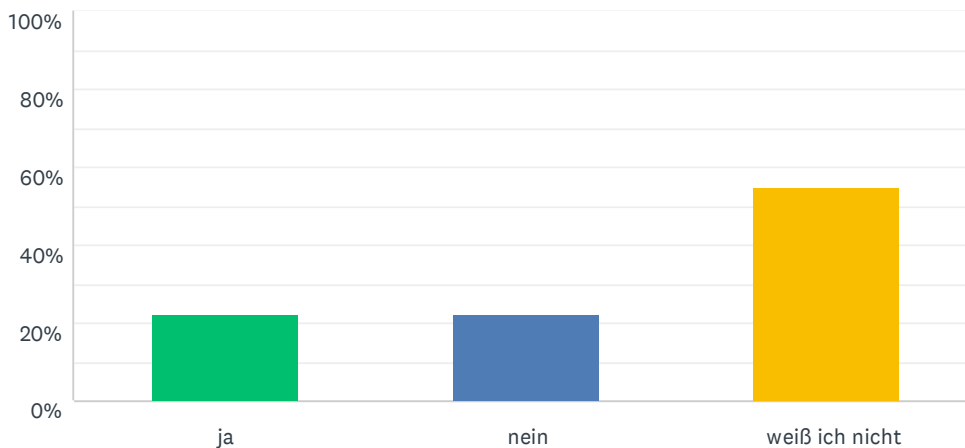
Beantwortet: 90 Übersprungen: 13



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	23.33%	21
nein	76.67%	69
GESAMT		90

F35 Planen Sie auf die Unterstützung einer eTutor*in aus dem eTutoriums- Programm zurückzugreifen oder einer Ihrer Hilfskräfte die Teilnahme am eTutoriums-Programm zu empfehlen?

Beantwortet: 89 Übersprungen: 14



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	22.47%	20
nein	22.47%	20
weiß ich nicht	55.06%	49
GESAMT		89